

Werden Sie jetzt Mitglied beim Schweizerischen Ziegen- zuchtverband (SZZV)

und profitieren Sie von den
Vorteilen als Herdebuchzüchter.

Die Vorteile der Herdebuchzucht



Schweizerischer Ziegenzuchtverband (SZZV)
Schützenstrasse 10
3052 Zollikofen
Tel. 031 388 61 11
E-Mail info@szzv.ch

www.szzv.ch
www.capranet.ch
www.schweizer-gitzi.ch



www.szzv.ch
www.capranet.ch
www.schweizer-gitzi.ch



Der Schweizerische Ziegenzuchtverband (SZZV) führt das Herdebuch, legt die Zuchtziele fest, organisiert Leistungsprüfungen und Exterieurbeurteilungen. Der SZZV pflegt einen regelmässigen Austausch mit den für die Ziegenzucht und Ziegenhaltung relevanten Partnern in der Schweizer Land- und Ernährungswirtschaft. Er vertritt die Interessen der Züchterinnen und Züchter in verschiedensten Gremien und setzt sich für seine Mitglieder ein.

Die Ziele des SZZV sind

- Verbesserung und Erhaltung der Ziegenzucht
- Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Ziegenzucht und -haltung
- Absatzförderung von Ziegenprodukten

CapraNet – das Online-Herdebuchsystem

Dank CapraNet – dem Online-Herdebuchsystem des SZZV – haben Mitglieder jederzeit einen umfassenden Überblick über ihren Ziegenbestand. Von den aktuellen Resultaten der Milchkontrolle über die Zuchtwerte bis hin zu den Exterieurbeurteilungen und Abstammungsausweisen, liefert Ihnen CapraNet die aktuellen Informationen. Zudem können Sie im Online-Herdebuchsystem unter www.capranet.ch Inzuchtberechnungen durchführen, Sprünge erfassen, Ihre Tiere für Ausstellungen anmelden oder auf dem «Marktplatz» zum Verkauf anbieten. Die Betriebsauswertung bietet Ihnen Vergleichsmöglichkeiten auf Vereins- bzw. Genossenschaftsebene sowie zur Population der jeweiligen Rasse.

Abstammungskontrollen und SNP-Typisierung

Der SZZV unterstützt die Züchter bei der Überprüfung der Abstammung. Beim Kauf und Verkauf von Tieren haben Sie so die Sicherheit einer korrekten Abstammung. Die routinemässige Beprobung von Zuchtböcken gibt Ihnen zusätzliche Gewähr. Die Resultate aus der SNP-Typisierung liefern Ihnen wertvolle Informationen zu den Erbanlagen des beprobten Tieres, wie beispielsweise dem Kasein.

Abstammungs- und Leistungsausweis (CAP)

Zuchtberechtigte Tiere, die im Herdebuch registriert sind, haben Anrecht auf einen

Abstammungs- und Leistungsausweis (CAP). Der CAP enthält alle relevanten Informationen eines Tieres wie z.B. Ohrmarkennummer, Geburtsdatum, Geschlecht und Rasse. Zusätzlich sind die Exterieurbeurteilungen und die Leistungen ausgewiesen sowie die Abstammung mit drei Ahnengenerationen aufgeführt.

Präfix für Ihre Herde

Drücken Sie Ihrer Zucht den eigenen Stempel auf. Mit einem Präfix (Herdennamen) erkennen andere Züchter auf den ersten Blick aus welcher Zucht ein Tier stammt. Das Präfix wird als Zusatz vor dem Tiernamen aufgeführt.

Milchleistungsprüfung

Als Herdebuchbetrieb, der seine Ziegen der Milchleistungsprüfung unterstellt, profitieren Sie von der monatlichen Analyse der Milchproben. Nebst der vom Kontrolleur erfassten Milchmenge werden im Labor auch die Gehalte an Fett und Eiweiss analysiert. Ebenfalls erhoben werden der Laktosegehalt, die Harnstoffwerte sowie die Zellzahlen.

Fertalys

Fertalys ermöglicht die Trächtigkeitsanalyse anhand einer Milchprobe. Der Test kann bereits ab dem 28. Tag nach der Belegung resp. Besamung angewendet werden. Herdebuchbetriebe

können die Trächtigkeitsuntersuchung mit oder ohne Milchkontrolle durchführen lassen. Bei der ordentlichen Milchkontrolle genügt es, wenn Sie ihrem Milchkontrolleur mitteilen, welche Milchproben zusätzlich mit dem Fertalys-Aufkleber zu kennzeichnen sind. Für Trächtigkeitsanalysen ausserhalb oder ohne Milchkontrolle können beim SZZV bzw. im CapraNet vorgängig spezielle Kits und Etiketten bestellt werden.

Zuchtwerte

Für die drei Hauptrassen Saanenziege, Gämfarbige Gebirgsziege und Toggenburgerziege wird zweimal pro Jahr eine Zuchtwertschätzung durchgeführt. Die Zuchtwerte für die Merkmale Milchmenge, Fett- und Eiweissgehalt dienen dem überbetrieblichen Vergleich und helfen Ihnen, das genetische Potential Ihrer Ziegen abzuschätzen.

Aufzuchtleistungsprüfung

Die Teilnahme an der Aufzuchtleistungsprüfung zeigt Ihnen, welche Tageszunahmen die Gitzi von Fleischrassen erreichen. Die Eigenleistung und die Leistungen der Nachkommen, welche aus dem Geburts- und 40-Tag-Gewicht sowie den Lebtageszunahmen berechnet werden, sind im CapraNet einsehbar und auf dem CAP ausgewiesen.

Exterieurbeurteilungen

Geschulte Experten beurteilen die Herdebuchtiere und Neuaufnahmen nach einheitlichen Vorgaben. Die Punktierung der Tiere umfasst die Rassenmerkmale, das Format, das Fundament, das Euter und die Zitzen. Bei den Burenziegen wird zudem die Bemuskelung bewertet. Ein

besonderer Höhepunkt ist auch die Beurteilung von Zuchtfamilien, bei denen ein Stammtier zusammen mit seinen Nachkommen bewertet wird.

Austausch unter Gleichgesinnten

Mit der Mitgliedschaft in einem Ziegenzuchtverein oder einer Ziegenzuchtgenossenschaft haben Sie die Möglichkeit, sich mit anderen Züchtern auszutauschen. Das Züchternetzwerk verschafft Ihnen Zugang in die Welt der Ziegenzucht und des Handels.

Informationen aus erster Hand

Bei Fragen rund um die Ziege stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Das offizielle Publikationsorgan «Forum Kleinwiederkäuer» beinhaltet Fachbeiträge rund um die Tierhaltung und -gesundheit sowie Informationen aus dem Verband. Auf unseren Homepages www.szzv.ch sowie www.schweizer-gitzi.ch finden Sie sämtliche Reglemente und Rassenstandards, Aktuelles aus der Welt der Ziege, einen Veranstaltungskalender und interessante Publikationen wie z.B. die Liste mit Tieren, die für ihre hohen Lebensleistungen ausgezeichnet wurden.

Interessenvertretung

Der SZZV setzt sich für die vielfältigen Anliegen der Schweizer Ziegenzüchter ein, die aufgrund der Betriebsgrössen und -ausrichtungen sowie der verschiedenen Rassen und Regionen sehr unterschiedlich sind. Der SZZV pflegt einen regelmässigen Austausch mit den für die Ziegenzucht und Ziegenhaltung relevanten Partnern in der Schweizer Land- und Ernährungswirtschaft. Ihr Anliegen ist unser Auftrag!

